

LATEIN AM GYMNASIUM LÜCHOW

Latein wird am Gymnasium Lüchow als zweite Fremdsprache neben Französisch angeboten. Der Unterricht erfolgt in Sprachkursen, sodass die Schülerinnen und Schüler in ihrer Klasse bleiben und nur für die zweite Fremdsprache in einem Kurs unterrichtet werden.

VIELE GUTE GRÜNDE, LATEIN AM GYMNASIUM LÜCHOW ZU LERNEN!

- Latein ist die „Mutter“ vieler europäischer Fremdsprachen (Italienisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch u.a.). Somit erleichtern Lateinkenntnisse das Verständnis und Erlernen moderner Sprachen. So sind zwei Drittel des englischen Wortschatzes lateinischen Ursprungs. Davon profitiert auch der Englischunterricht erheblich.
- Im Gegensatz zu modernen Fremdsprachen spielen Aussprache, Rechtschreibung, Hörverstehen, lautes Lesen und freies Sprechen im Lateinunterricht eine eher untergeordnete Rolle: Es geht vor allem um die Übersetzung lateinischer Texte ins Deutsche.
- Das Übersetzen fordert und fördert den Umgang mit der deutschen Sprache, da nach passenden Formulierungen gesucht werden muss.
- Darüber hinaus fordert und fördert das Übersetzen aber auch Genauigkeit und Gründlichkeit, Ausdauer und Konzentration, logisches Denken und Systematik. Somit schult der Lateinunterricht also Fähigkeiten, welche in Schule, Studium und Beruf von großer Bedeutung sind.
- Viele Fremdwörter und Fachbegriffe, z.B. medizinische und juristische Begriffe, stammen aus dem Lateinischen und können mit Lateinkenntnissen leicht erschlossen werden.
- Der Lateinunterricht leistet einen Beitrag zur Allgemeinbildung, indem im Unterricht politische, historische und philosophische, aber auch kultur- und kunsthistorische Inhalte vermittelt werden. Somit umreißt der Lateinunterricht die Wurzeln und verbindenden Elemente der europäischen Kultur und leistet einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Kompetenz der Schülerinnen und Schüler.
- Durch die Beschäftigung mit zentralen Texten der Weltliteratur wird ein Zugang zum Verständnis der europäischen Literatur eröffnet.
- Der Lateinunterricht leistet durch die Erhaltung unseres kulturellen Erbes und durch Methodik und Inhalt des Unterrichts einen wichtigen Beitrag zur Werte-Erziehung.
- Viele Studienfächer verlangen Lateinkenntnisse. Bereits am Ende der 10. Klasse wird ohne Prüfung – mindestens Note „ausreichend“ auf dem Endjahreszeugnis vorausgesetzt – das kleine Latinum, am Ende der 11. Klasse das Latinum, das für viele Studienfächer vorausgesetzt wird, erworben.
- **UND: LATEINLERNEN AM GYMNASIUM LÜCHOW MACHT AUCH VIEL SPAß**